

# Mein Angebot für Welpen

Hundetraining und Theorie-Fortbildungen  
für WelpenbesitzerInnen



Hundetraining mit  
**ANN HARTMANN**

für Welpen  
**8-16 WOCHEN**

# Die Alternative zur Welpenspielstunde

In der Welpenspielstunde sollen die Welpen **adequates Sozialverhalten** lernen. Gleichzeitig haben die BesitzerInnen Gelegenheit, **Fragen** zu stellen. Vielleicht gibt es auch schon die **ersten Übungen**.

**Adequates Sozialverhalten** können die Welpen auch in gemischten Gruppen mit sozialverträglichen Hunden lernen. Deswegen kannst du mit deinem Welpen in die Sozialkontaktstunde kommen. Diese findet sonntags um 10Uhr an wechselnden Treffpunkten in und um Breuberg statt. (Ab 16€ pro Stunde)

Für **Fragen** stehe ich dir nicht nur einmal wöchentlich zur Verfügung, sondern täglich. Die Beratung per Telefon oder VideoCall kostet 10€ für 15 Minuten.

Die **ersten Übungen** gibts zum einen schon in der Sozialkontaktstunde, zum anderen sind folgende Fortbildungen und Workshops für die Welpen geeignet:

## Theorie-Fortbildungen:

(ca. 60-90 Minuten live oder online, je 30€)

“Beziehungskiste - Wie ich das Zusammenleben mit Hund sinnvoll gestalten kann”

“Orientierung - Das Wer-Wie-Was des Hundetrainings”

“Ruhe und Frustration - Das Spiel mit der Geduld”

“Auslastung - Artgerechte Beschäftigung”

## Workshops und Kurse:

Rückruf (50€)

Leinenführigkeit (200€)

## Individuelles Einzeltraining:

Und natürlich können wir deine individuellen Fragen und Themen auch zu Hause bei euch oder an den entsprechenden Orten behandeln. Eine Stunde kostet 60€.

## Das Welpenpaket



Spiel &  
Sozialkontakte



Theorie &  
Workshops



Fragen &  
Hilfestellung



Einzeltraining &  
individuelle  
Beratung

Liebe HundebesitzerInnen,

ich möchte an dieser Stelle versuchen, deutlich zu machen, was mir im Hundetraining und insbesondere bei Welpen wichtig ist:

Mein Fokus liegt auf der Beziehung zwischen HalterIn und Hund. Es geht um Respekt und gegenseitiges Vertrauen. Ohne eine passende Beziehung, ist ein Training nur eingeschränkt sinnvoll und möglich. In meinem Training und in meiner Beratung geht es also oft darum, die Beziehungsstrukturen zwischen Hund und Mensch zu verbessern. Beziehungen brauchen allerdings Zeit und so habe ich selten einen einfachen Tipp. Gleichzeitig kann ich mit Veränderungen in meinem Verhalten und meiner Körpersprache und auch durch das Verstehen dessen, was mein Gegenüber tut, schnell Veränderungen in der Kommunikation und damit im Umgang miteinander hervorrufen.

Tricks und Kommandos wie "Sitz" und "Platz" kannst du deinem Hund sicherlich selbst beibringen. Das ist keine Kunst - die Kunst besteht darin, dass dein Hund dir ein Ohr schenkt, auch wenn sich gerade eine spannende Welt vor ihm ausbreitet.

In deinen Trainingsstunden mit mir geht es also darum, dass der Hund Ruhe und Frustrationstoleranz lernt und sich auch unter Ablenkung an dir orientiert und auf dich achtet. Wichtig ist bei mir bei letzterem ein Kommando für den Blickkontakt, üblicherweise der Name des Hundes. In all dem steckt so viel mehr als es sich anhört und es ist umfangreicher und schwieriger zu erlernen, als es auf den ersten Blick erscheint. Die Mühe wird sich jedoch auszahlen, wenn aus dem Training ein vertrauensvolles und respektvolles Verhältnis zu deinem ruhigen, ausgeglichenen Hund erwächst, der dir zuhört, wenn du etwas von ihm möchtest.

Ich freue mich auf dich, deinen Hund, eure Fragen und das Training!

**Ann Hartmann**

Tiermedizinische Fachangestellte, Hundetrainerin und  
Oberstudienrätin